

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen zur Umsetzung der Europäischen-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die
EDV-Unternehmensberatung Floß GmbH
Hopfengarten 10
33775 Versmold
Telefon: 05423 964900
E-Mail: info@floss-consult.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:
E-Mail: datenschutz@floss-consult.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Daten, die wir ausschließlich aus der Geschäftsbeziehung mit Ihnen erhalten. Die Daten erhalten wir direkt von Ihnen.

Konkret verarbeiten wir folgende Daten:

- Stammdaten zu Ihrem Vertrag (Name, Anschrift, Bankdaten, etc.)
- Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- steuerrelevante Daten
- Daten im Zusammenhang mit der Durchführung des Vertrags (Vertragsgegenstand, Zahlungsart und -weise, etc.)
- Korrespondenz (Schriftverkehr mit Ihnen, etc.)

Im Rahmen einer potenziellen Kundenbeziehung führen wir unter Umständen eine Zuverlässigkeitsprüfung durch. Dabei holen wir eine Bonitätsauskunft bei der Creditreform Bielefeld Riegel & Unger KG ein.

Dabei werden folgende Daten verarbeitet:

- Crefo-Nummer
- Bonitätsinformationen

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutz-gesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich im Einzelnen nach den Vertragsgrundlagen.

b. im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO)

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten (z.B. Behörden) zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der Aufklärung von Straftaten (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 1 S. 2 BDSG) oder dem internen Datenaustausch zu Verwaltungszwecken.

c. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung.

Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt haben. Der Widerruf wirkt nur für die Zukunft.

d. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO)

Wir unterliegen verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DS-GVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Darüber hinaus ist eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten, sofern gesetzliche Bestimmungen dies verlangen oder Sie als Betroffene(r) eingewilligt haben, möglich.

Unter den zuvor genannten Voraussetzungen bedient sich der Verantwortliche zur Erfüllung seiner Verpflichtungen der Hilfe von Dienstleistern bzw. Dritten. Hierzu gehören insbesondere folgende Empfänger-kategorien:

- Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
- Logistik- und Postdienstleister
- Beratung und Consulting
- Inkassodienstleister und Rechtsanwälte

- Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen
- Behörden
- Akten- und Datenträgerentsorgung
- IT-Dienstleister
- Kooperationspartner
- etc.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten **löschen** wir, sobald diese nicht mehr für die Erfüllung unserer Vertragsbeziehung erforderlich sind.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehungen, was auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrags umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (z. B. HBG, BGB, etc.). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahren, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahren.

6. Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländer erfolgt grundsätzlich nicht. Sofern eine Datenübermittlung z. B. zu Administrationszwecken o.ä. notwendig ist, erfolgt diese nur auf der Grundlage der zuvor genannten Zwecke und Rechtsgrundlagen. Zudem erfolgt eine Übermittlung nur, wenn für das jeweilige Drittland ein Angemessenheitsbeschluss der Kommission existiert, wir mit dem Dienstleister Standardvertragsklauseln abgeschlossen haben oder andere geeignete Garantien gem. Art 44 ff. DSGVO vorliegen. Bei Nutzung der EU-Standardvertragsklauseln führen wir ebenfalls notwendige Transferfolgenabschätzungen und Prüfungen von ergänzenden Garantien durch.

7. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

8. Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an unseren Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz
Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf

9. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen der DSGVO das Recht auf Berichtigung, Löschung, die Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten. Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-aufsichtsbehörde.

Sie haben das Recht (Widerspruchsrecht) jederzeit einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Sie haben das Recht (Auskunftsrecht) jederzeit von uns eine Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Datenverarbeitung

Verantwortlicher	EDV-Unternehmensberatung Floß GmbH info@floss-consult.de, 05423/964900
Datenschutzbeauftragter	datenschutz@floss-consult.de

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
Art. 6 (1) b, c, d und f DS-GVO

Zwecke der Verarbeitung einschl. berechtigten Interesse des Verantwortlichen
Einwilligung/Erfüllung Vertrag/gesetzlicher Vorgaben

<u>Weitergabe Ihrer Daten an</u>	<u>Speicherdauer</u>	<u>Ihre Rechte</u>
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Logistik- und Postdienstleister Beratung und Consulting Inkassodienstleister und Rechtsanwälte Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen Behörden	Die Daten werden gelöscht nach Erlöschen der Aufbewahrungspflichten, die sich aus dem Vertrags-/Geschäftsverhältnis und den zugrundeliegenden rechtlichen Regelungen ergeben.	Auskunft Berichtigung Sperrung Löschung Widerspruch der Verarbeitung Datenübertragung Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde Widerruf der Einwilligung